

Günther Koch (ehem. Aufsichtsrat)

Beitrag von „Der Clubberer“ vom 9. Mai 2012, 09:47

Zitat von atzengruber

Seit ARO wech ist, scheint das ganze Umfeld nur noch aus Duckmäusern und Ja-Sagern zu bestehen, Bader/ Hecking thronen über allem. Hab ich "ganze Umfeld" gesagt ? Nein, Gott sei Dank scheint's da noch jemanden zu geben, der sich auch mal traut das öffentlich auszusprechen, was viele Fans nur anonym im Internet zur Sprache bringen. Sofort wird er angegiftet, ja sogar "Populismus" (das Unwort der Neuzeit) wirft man ihm vor.

Es ist nicht zu fassen, wie devot viele geworden sind. Nur weil wir jetzt 3 Jahre hintereinander nicht abgestiegen sind, hat die sportliche Führung anscheinend bei einigen Narrenfreiheit und jegliche Kritik wird als Majestätsbeleidigung gesehen. So war's auch bei Hans Meyer, der konnte am Schluss machen was er wollte-das Ende ist bekannt.

Ich wünschte mir noch einige mehr wie GüKo, die ab und an auch mal auf die Fehler hinweisen. Ja-Sager hat der Verein inzwischen en masse.

Wie Roll schon sagt, mit spitzer Feder geschrieben und von Dir, atzengruber, treffend analysiert.

Den einzigen Fehler, den GüKo meiner Meinung nach macht, ist die Jagd nach Mitgliedern. Das sieht er als hehres Ziel - ist aber eigentlich nicht sein Job und man kann den Eindruck gewinnen, dass ihm der Verein hier eine Spielwiese geschaffen hat, auf der er sich austoben und die ihn von anderen Dingen ablenken soll.